

Inhaltsübersicht

1 Einführung	1
1.1 Problemstellung und Stand der wissenschaftlichen Diskussion	1
1.2 Zielsetzung der Arbeit	3
1.3 Forschungsmethodik, Aufbau und Entstehungskontext der Arbeit	5
1.4 Eingrenzung des Untersuchungsgegenstandes	10
2 Grundlagen	13
2.1 Unternehmensnetzwerke	13
2.2 Netzwerkinterne Märkte	20
2.3 Das Organisationsproblem in Unternehmensnetzwerken	33
3 Analyse und Gestaltung netzwerkinterner Märkte aus Koordinationssicht..	47
3.1 Theoretischer Analyserahmen: Transaktionskostentheorie	50
3.2 Das Koordinationsproblem in netzwerkinternen Märkten	56
3.3 Zwischenfazit und kritische Reflexion der Ergebnisse	98
4 Analyse und Gestaltung netzwerkinterner Märkte aus Motivationsicht.....	103
4.1 Theoretischer Analyserahmen: Principal-Agent-Theorie	103
4.2 Das Motivationsproblem in netzwerkinternen Märkten	109
4.3 Zwischenfazit und kritische Reflexion der Ergebnisse	164
5 Fachliche Konzeption einer IT-Werkzeugunterstützung für netzwerkinterne Märkte.....	169
5.1 Aufgaben, Instrumente und IT-Werkzeuge	170
5.2 Zusammenführung der Ergebnisse aus der organisationstheoretischen Analyse für die Konzeption einer IT-Werkzeugunterstützung	171
5.3 Entwicklung eines Fachkonzeptes	180
5.4 Hinweise zur DV-technischen Umsetzung	196
5.5 Zusammenhang zwischen der Fachkonzeption und der organisationstheoretischen Instrumententwicklung	198
5.6 Systembeispiele	201
6 Schlussbetrachtung	213
6.1 Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse	213
6.2 Kritische Reflexion der Ergebnisse und Ansatzpunkte für weitere Forschungsaktivitäten	215
Literaturverzeichnis	217

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	XV
Tabellenverzeichnis	XVII
Abkürzungsverzeichnis	XIX
1 Einführung	1
1.1 Problemstellung und Stand der wissenschaftlichen Diskussion	1
1.2 Zielsetzung der Arbeit	3
1.3 Forschungsmethodik, Aufbau und Entstehungskontext der Arbeit	5
1.4 Eingrenzung des Untersuchungsgegenstandes	10
2 Grundlagen	13
2.1 Unternehmensnetzwerke	13
2.1.1 Unternehmensnetzwerke als Form einer zwischenbetrieblichen Kooperation	13
2.1.2 Formen von Unternehmensnetzwerken	16
2.1.3 Bedeutung der Informationstechnologie für	
Unternehmensnetzwerke	17
2.1.4 Unternehmensnetzwerke – Hybridform oder eigenständige Organisationsform?	18
2.2 Netzwerkinterne Märkte	20
2.2.1 Externe Märkte vs. interne Märkte	20
2.2.2 Verbindung von Wettbewerb, Kooperation und Hierarchie in netzwerkinernen Märkten	25
2.2.3 Auftragsallokation über netzwerkinterne Märkte	28
2.3 Das Organisationsproblem in Unternehmensnetzwerken	33
2.3.1 Grundlagen der Organisationstheorie	33
2.3.2 Organisationstheoretische Spezifika von Unternehmensnetzwerken	37
2.3.2.1 Das Koordinationsproblem in Unternehmensnetzwerken ..	37
2.3.2.2 Das Motivationsproblem in Unternehmensnetzwerken	45
3 Analyse und Gestaltung netzwerkinter Märkte aus Koordinationspersicht..	47
3.1 Theoretischer Analyserahmen: Transaktionskostentheorie	50

3.2	Das Koordinationsproblem in netzwerkinternen Märkten	56
3.2.1	Informationsphase.....	56
3.2.1.1	Koordinationsziele und -aufgaben.....	56
3.2.1.2	Instrumentelle Unterstützung	60
3.2.2	Vereinbarungsphase	68
3.2.2.1	Koordinationsziele und -aufgaben.....	69
3.2.2.2	Instrumentelle Unterstützung	71
3.2.3	Abwicklungsphase	78
3.2.3.1	Koordinationsziele und -aufgaben.....	78
3.2.3.2	Instrumentelle Unterstützung	80
3.2.4	Nachbereitungsphase	88
3.2.4.1	Koordinationsziele und -aufgaben.....	88
3.2.4.2	Instrumentelle Unterstützung	91
3.3	Zwischenfazit und kritische Reflexion der Ergebnisse	98
4	Analyse und Gestaltung netzwerkinterner Märkte aus Motivationsicht.....	103
4.1	Theoretischer Analyserahmen: Principal-Agent-Theorie.....	103
4.2	Das Motivationsproblem in netzwerkinternen Märkten.....	109
4.2.1	Informationsphase.....	109
4.2.1.1	Motivationsziele und -aufgaben	109
4.2.1.2	Instrumentelle Unterstützung	112
4.2.2	Vereinbarungsphase	113
4.2.2.1	Motivationsziele und -aufgaben	113
4.2.2.2	Instrumentelle Unterstützung	115
4.2.3	Abwicklungsphase	144
4.2.3.1	Motivationsziele und -aufgaben	144
4.2.3.2	Instrumentelle Unterstützung	149
4.2.4	Nachbereitungsphase	151
4.2.4.1	Motivationsziele und -aufgaben	151
4.2.4.2	Instrumentelle Unterstützung	152
4.3	Zwischenfazit und kritische Reflexion der Ergebnisse	164

5 Fachliche Konzeption einer IT-Werkzeugunterstützung für netzwerkinterne Märkte.....	169
5.1 Aufgaben, Instrumente und IT-Werkzeuge	170
5.2 Zusammenführung der Ergebnisse aus der organisationstheoretischen Analyse für die Konzeption einer IT-Werkzeugunterstützung	171
5.2.1 Informationsphase.....	173
5.2.2 Vereinbarungsphase	175
5.2.3 Abwicklungsphase	178
5.2.4 Nachbereitungsphase	179
5.3 Entwicklung eines Fachkonzeptes	180
5.3.1 Datenmodell.....	181
5.3.2 Funktionsmodell.....	189
5.4 Hinweise zur DV-technischen Umsetzung	196
5.5 Zusammenhang zwischen der Fachkonzeption und der organisationstheoretischen Instrumententwicklung.....	198
5.6 Systembeispiele.....	201
5.6.1 VICOPLAN: Werkzeug zur Unterstützung interner Märkte in Dienstleistungsnetzwerken.....	201
5.6.2 VIKOM: Werkzeug zur Unterstützung interner Märkte in Produktionsnetzwerken	208
6 Schlussbetrachtung.....	213
6.1 Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse.....	213
6.2 Kritische Reflexion der Ergebnisse und Ansatzpunkte für weitere Forschungsaktivitäten	215
Literaturverzeichnis	217

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1.2/1:	Forschungskomplex 1.....	4
Abb. 1.2/2:	Forschungskomplex 2.....	4
Abb. 1.3/1:	Aufbau der Arbeit.....	8
Abb. 1.4/1:	Meso-Ebene als Betrachtungsebene.....	10
Abb. 2.1.2/1:	Grundtypen von Unternehmensnetzwerken.....	16
Abb. 2.1.4/1:	Netzwerke zwischen Markt und Hierarchie.....	20
Abb. 2.2.2/1:	Kooperation, Wettbewerb und Hierarchie als Zustände des Netzwerkes.....	27
Abb. 2.2.3/1:	Unterscheidung externer und interner Markt.....	30
Abb. 2.2.3/2:	Marktphasen externer und netzwerkinterner Märkte.....	32
Abb. 2.3.1/1:	Systematisierung von Interdependenzen.....	34
Abb. 2.3.1/2:	Dimensionen der Koordination.....	35
Abb. 2.3.2.1/1:	Horizontale und vertikale Koordination in Netzwerken.....	39
Abb. 2.3.2.1/2:	Systematisierung für Koordinationsinstrumente in Netzwerken.....	44
Abb. 3/1:	Zusammenhang zwischen Koordinationsproblem und Motivationsproblem.....	48
Abb. 3/2:	Schrittweise Verfeinerung, Modifizierung und Neuentwicklung von Instrumenten.....	49
Abb. 3.1/1:	Schritte in der transaktionskostentheoretischen Analyse.....	53
Abb. 3.2.1.1/1:	Ablauforientiertes Analyse-Synthese-Schema.....	58
Abb. 3.2.1.2/1:	Grundaufbau Kompetenzkatalog eines fiktiven Baunetzwerkes.....	63
Abb. 3.2.1.2/2:	Kompetenzspezifischer Kalender zur Aktualisierung freier Partnerkapazitäten.....	64
Abb. 3.2.1.2/3:	Kompetenz-Scoring im netzwerkinternen Markt.....	66
Abb. 3.2.2.2/1:	Systematisierung von Verhandlungen.....	72
Abb. 3.2.2.2/2:	Standardisierte Kalkulationsvorlage für die Angebotsabgabe.....	74
Abb. 3.2.3.2/1:	Arbeitspaket-Interdependenz-Matrix.....	84
Abb. 3.2.3.2/2:	Simultane und sequentielle Interdependenzen.....	86
Abb. 3.2.4.2/1:	Fallbeispiel Qualitätsproblem.....	92
Abb. 3.2.4.2/2:	Leistungsnachweis mit Qualitätskontrolle.....	96
Abb. 4.2.2.2/1:	Auswahl der optimalen Auktionsform aus Motivationsssicht.....	124
Abb. 4.2.3.1/1:	Konstellationen für das Monitoring.....	146
Abb. 4.2.4.2/1:	Kommunikationsnetzwerk zur Verteilung von Reputationsinformationen.....	156
Abb. 4.2.4.2/2:	Beispiel für eine Partnerbewertung.....	161
Abb. 4.2.4.2/3:	Berechnung des Reputationswertes.....	162
Abb. 5.1/1:	Systematisierung von Aufgaben, Instrumenten, IT-Werkzeugen und Technologien.....	171
Abb. 5.2.1/1:	Ereignisgesteuerte Prozesskette der Informationsphase.....	174
Abb. 5.2.2/1:	Ereignisgesteuerte Prozesskette der Vereinbarungsphase.....	177
Abb. 5.2.3/1:	Ereignisgesteuerte Prozesskette der Abwicklungsphase.....	179
Abb. 5.2.4/1:	Ereignisgesteuerte Prozesskette der Nachbereitungsphase.....	180

Abb. 5.3.1/1:	Sichten zur Abbildung der Daten des Netzwerkcontrollings.....	181
Abb. 5.3.1/2:	Beispiel für ein Entity-Relationship-Modell	182
Abb. 5.3.1/3:	Entity-Relationship-Modell der Nachfragesicht.....	184
Abb. 5.3.1/4:	Entity-Relationship-Modell der Angebotssicht	185
Abb. 5.3.1/5:	Entity-Relationship-Modell der Auswahlsicht.....	186
Abb. 5.3.2/1:	Basisfunktionen der Informationsphase	191
Abb. 5.3.2/2:	Basisfunktionen der Vereinbarungsphase.....	192
Abb. 5.3.2/3:	Basisfunktionen der Abwicklungsphase	192
Abb. 5.3.2/4:	Basisfunktionen der Nachbereitungsphase.....	193
Abb. 5.3.2/5:	exemplarischer Funktionsbaum.....	194
Abb. 5.3.2/6:	Darstellung einer Sequenz im Struktogramm.....	194
Abb. 5.3.2/7:	Darstellung einer Auswahl im Struktogramm	195
Abb. 5.3.2/8:	Darstellung einer Wiederholung im Struktogramm.....	195
Abb. 5.3.2/9:	Struktogramm für die Angebotsauswahl.....	196
Abb. 5.6.1/1:	Koordinator-menü in VICOPLAN	202
Abb. 5.6.1/2:	Kompetenzabfrage in VICOPLAN	203
Abb. 5.6.1/3:	Kalkulationsmaske für die Partnerunternehmen in VICOPLAN	204
Abb. 5.6.1/4:	Auftragskontrolle in VICOPLAN.....	206
Abb. 5.6.1/5:	Systemarchitektur von VICOPLAN.....	208
Abb. 5.6.2/1:	Erfassung von Anfragen in VIKOM.....	209
Abb. 5.6.2/2:	Ausschreibungsvorbereitung in VIKOM.....	210

Tabellenverzeichnis

Tab. 3.1/1:	Koordinationskosten netzwerkinterner Märkte	55
Tab. 3.3/1:	Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse der Koordinationsperspektive	99
Tab. 4.1/1:	Motivationskosten netzwerkinterner Märkte	108
Tab. 4.3/1:	Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse der Motivationsperspektive	165
Tab. 5.3.1/1:	Entitätstypen, Beziehungen und uminterpretierte Beziehungstypen im Datenmodell	189
Tab. 5.5/1:	Umsetzung der Instrumente im IT-Werkzeug	200